„75 Jahre Aachener Münzfreunde“
Der Verein und seine Entwicklung

Dr.rer.pol. Claus-Peter Meyer

„75 Jahre Aachener Münzfreunde“

- 1. Geschichte und Entwicklung des Vereins
- 2. Publikationen
- 3. Medaillen-Emissionen
- 4. Tauschtreffen/Münzbörsen
- 5. Vorträge
- 6. Ausstellungen
- 7. Sonstige Veranstaltungen und Aktivitäten

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

Vom Beginn bis zum zweiten Weltkrieg

- Die Vorgeschichte der Aachener Münzfreunde beginnt am 20. März 1923.
- Der Aachener Fabrikant Max Mehler macht den Vorschlag einen numismatischen Ausschuss zu bilden oder dem Geschichtsverein eine eigenständige numismatische Abteilung anzugliedern.
- Am kommt 2. Mai 1924 der Münzausschuss zu seiner konstituierenden Sitzung im Stadtarchiv zusammen.

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

- Gründung am 5. Oktober 1940

- Fabrikant Max Mehler (1874-1952)
- Kaufmann Richard van Rey (1910-1989)
- Justizamtmann Otto Walther (1891-1974)

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

Vereinsstempel der Aachener Münzfreunde seit der Gründung im Jahr 1940

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

Medaille zum 70. Geburtstag von
Max Mehler 1944

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

Der Neubeginn nach dem Krieg

- Am 27. September 1947 erster Besuch einer Veranstaltung der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete in Hamm.
- Erste öffentliche Veranstaltung mit Münztausch am 10. Februar 1951 im Suermondt-Museum.

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

- Gründung der Rheinischen Münzfreunde im Jahre 1957.
- Otto Walther übernimmt die Geschäftsführung der Rheinischen Münzfreunde.
- Eröffnung des Aachener Heimatmuseums in der Burg Frankenberg im Jahre 1961.
- Die Münzfreunde ordnen und präsentieren dort die vorhandene städtische Münzsammlung.

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

Burg Frankenberg: Wasserburg aus dem 13. Jahrhundert

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

Burg Frankenberg: Wasserburg aus dem 13. Jahrhundert

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

- Dem Senior und Mitbegründer des Vereins, Otto Walther wird am 15. November 1972 eine ihm gewidmete Medaille überreicht.
- Aus Altersgründen beendet er zunächst seine Tätigkeit für die Rheinischen Münzfreunde und zum Ende des Jahres 1972 auch die Führung der Aachener Münzfreunde.

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

Medaille zum 80. Geburtstag von Otto Walther 1971

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

- Zum 1. Januar 1973 wird Peter Rong zum Vorsitzenden der Aachener Münzfreunde gewählt.
- Das Amt hat er bis zum 21. Januar 2012 inne.
- Zum Dank für seine fast 40-jährige Vorstandstätigkeit für den Verein wird er zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

Medaille zum 80. Geburtstag von Peter Rong 2002

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

Der Umbruch der Vereinsstruktur im Jahr 1995

- Am 28. Januar 1995 wird erstmals eine Mitgliederversammlung abgehalten.
- Es wird ein fünfköpfiger Vorstand gewählt.

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

- Die Folgejahre bis zum Jubiläum im Jahr 2000 sind gekennzeichnet durch einen stetigen Zuwachs von ca. 20 auf 50 Mitglieder.
- Es finden zahlreiche Vorträge, Kolloquien und Ausstellungen sowie die regelmäßigen Tauschtreffen statt.
- Es wird eine Vereinszeitschrift ins Leben gerufen, die bei den Mitgliedern und auch Außenstehenden großen Anklang findet.

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

Die aktuelle Situation

- Im Jahr 2012 wird der stellvertretende Vorsitzende Dr. Claus-Peter Meyer zum Vorsitzenden, Manfred Schumacher zum stellvertretenden Vorsitzenden und Dr. Wolfgang Bücken zum Kassierer gewählt.
- Manfred Schumacher gibt 2013 das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden an Ernst Cremer ab.

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

Das Münzkabinett

- Nach 50 Jahren wird das Heimatmuseum Burg Frankenberg Ende 2012 aufgelöst.
- Dies macht auch den „Auszug“ der städtischen Münzsammlung aus der Burg Frankenberg notwendig.
- Unter Mithilfe von Vereinsmitgliedern wird das Münzkabinett ausgeräumt und vorübergehend ins städtische Museumsdepot verbracht.

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

- Damit war es notwendig, die städtischen Alt-Bestände von Neuerwerbungen durch die Aachener Münzfreunde zu trennen.
- Es wurde vorgeschlagen, diese durch die Aachener Münzfreunde als Schenkung der städtischen Sammlung zuzuführen.
- Daraufhin fand am 21. Juli 2012 eine außer-ordentliche Mitgliederversammlung einberufen, bei der hierzu ein positiver Beschluss gefasst wurde.

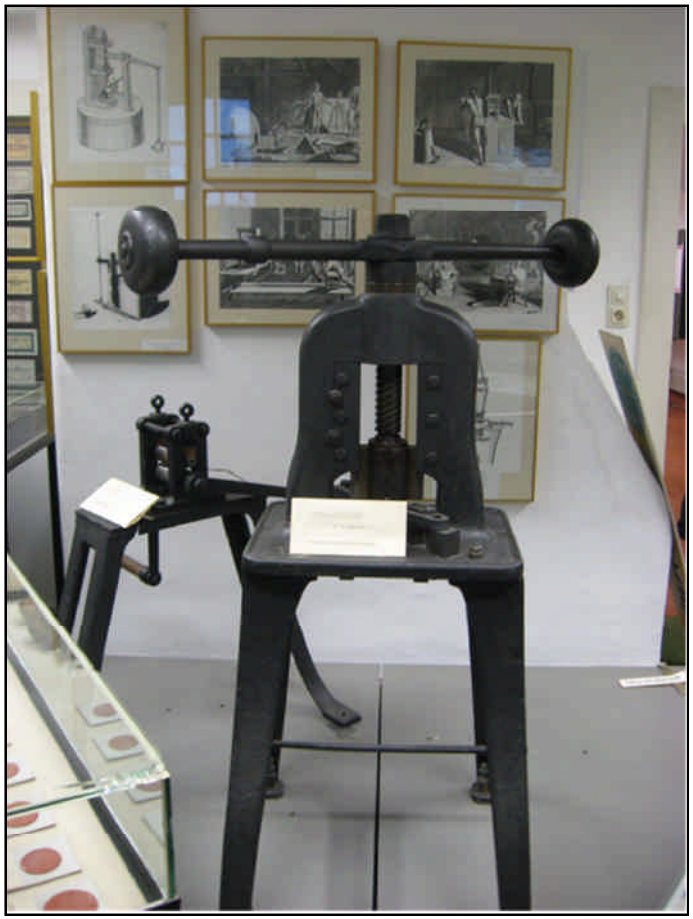
1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

Münzkabinett in der Burg Frankenberg 2011

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

Münzkabinett in der Burg Frankenberg 2011

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins



Münzkabinett in der Burg Frankenberg 2011

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

- Das Münzkabinett wird künftig an einem neuen Standort in der historischen Sammlung Crous im alten Kurhaus in Aachen seinen Platz finden, wo es durch ehrenamtliche Mitarbeiter der AKV-Sammlung Crous gGmbH weiter bearbeitet und publiziert werden kann.
- Dies geschieht mit aktiver Unterstützung von Mitgliedern der Aachener Münzfreunde.

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

- Der Verein ist in diesem Jahr 75 Jahre alt geworden - und er muss sich erneut neu aufstellen.
- Die „alten Sammler“ brechen weg.
- Mit der Einführung des Euro hat es noch einmal einen Schub gegeben, der dem Münzenmarkt „den Euro-Sammler“ bescherte.
- Doch sowohl Euro-Markt als auch Sammlerschar unterliegen einem stetigen „Schwund“, und die Zahl der Mitglieder ist gravierend eingebrochen.

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

- Es droht die Gefahr, dass die Aachener Münzfreunde ihrem eigenen und wichtigsten Anspruch, die regionale Münzgeschichte aufzuarbeiten und zu präsentieren, nicht mehr gerecht werden können.
- Damit es nicht so weit kommt, möchten wir mit unseren Aktivitäten zum diesjährigen Jubiläum wieder einen Anstoß geben und ein wenig (oder ganz viel) Aufbruchstimmung vermitteln.

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

- Die Aachener Münzfreunde bieten jedem interessierten Bürger Hilfestellung und Beratung in numismatischen Sachfragen, so z. B. bei der Bestimmung und Schätzung von Münzen, Medaillen und Geldscheinen.
- Numismatische Veranstaltungen wie Vorträge oder Ausstellungen werden ebenfalls von den Aachener Münzfreunden durchgeführt.

1. Geschichte und Entwicklung des Vereins

- Aber nicht nur Kenner und Liebhaber Aachener Münzen sind bei den Aachener Münzfreunden gut aufgehoben.
- Auch Sammler antiker und moderner Münzen, von Geldersatzmarken oder vormünzlichen Zahlungsmitteln, von Medaillen oder Geldscheinen sind willkommen und finden im Verein Gleichgesinnte.

2. Publikationen

Jubiläums-Festschriften

- Hier sind die Festschriften zu den Vereinsjubiläen in den Jahren 1950, 1975, 1980, 1990 und 2000 zu nennen.
- Diese Reihe findet mit der vorliegenden Veröffentlichung zum 75-jährigen Vereinsjubiläum eine würdige Fortsetzung.

2. Publikationen

Mitteilungen der Aachener Münzfreunde („AMF-Mitteilungen“)

- Von Februar 1995 bis Januar 1999 wurde eine Vereinszeitschrift herausgegeben, die in diesen Jahren die Aachener Münzfreunde als Verein mit vielen aktiven Mitgliedern etablierte.

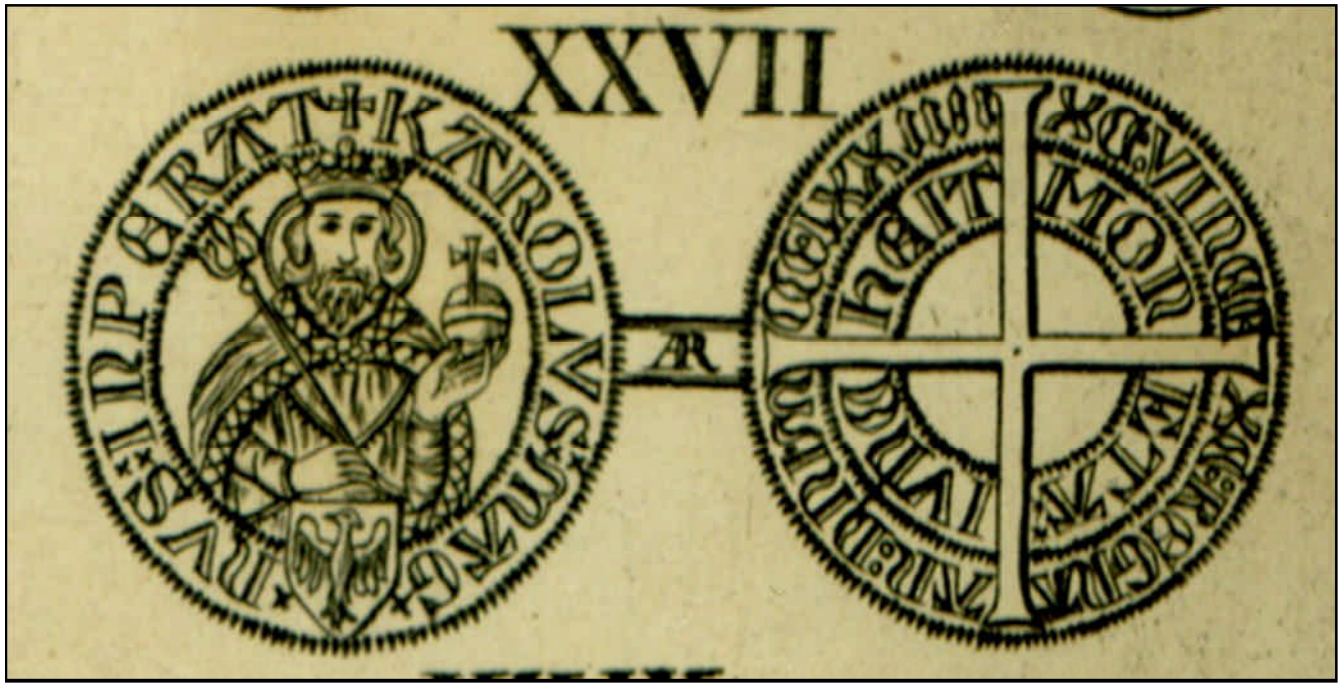
3. Medaillen-Emissionen

- Zahlreiche Medaillen-Prägungen wurden durch die Aachener Münzfreunde initiiert bzw. veranlasst.
- Ein großer Teil davon ist in den genannten Festschriften erwähnt bzw. näher beschrieben worden.

3. Medaillen-Emissionen

- Für die zum aktuellen Jubiläum aufgelegte Medaille wurde als Vorlage ein Jungheits-groschen aus dem Jahr 1374 gewählt.
- Eine der ersten Münzen im christlichen Abendland, die eine Jahresangabe enthalten.

3. Medaillen-Emissionen



Grafik des Jungheitsgroschens aus Karl Franz Meyer

3. Medaillen-Emissionen

Jubiläumsmedaille

Vereinssiegel mit Jubiläumsdaten Kaiser Karl der Große

4. Tauschtreffen/Münzbörsen

- Ende der 1950er Jahre fanden erstmals regelmäßige Tauschtreffen im Clubhaus der „Gesellschaft Erholung“ statt.
- Jugendheim Kalverbenden in Burtscheid.
- Altes Kurhaus an der Komphausbadstraße.
- Haus Löwenstein am Markt.
- Von Mai bis November 1995 Gaststätte Kapellchen in Aachen-Burtscheid.

4. Tauschtreffen/Münzbörsen

- Ab Dezember 1995 im Vortragssaal des Suermondt-Ludwig-Museum.
- Hier finden auch heute noch an jedem dritten Samstag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr die monatlichen Treffen (Münzbörse mit numismatischer Beratung) statt.
- In der Zeit von 1996 bis 2000 gab es zusätzlich den „Numismatischen Treff“ (Tausch und Plausch) im Haus Kattwinkel in Aachen-Rothe Erde.

5. Vorträge

- Insbesondere in den Jahren 1995 bis 2000 konnte eine Reihe von numismatischen Vorträgen angeboten werden.
- Hier müssen zwei wichtige Vorträge von Prof. Karl Gerd Krumbach zur lokalen Münzgeschichte explizit genannt werden:

5. Vorträge

- Am 24. November 1995 berichtete er über „Wieder aufgetauchte Aachener Münzstempel aus reichsstädtischer Zeit“.
- Am 17. November 1999 referierte er unter dem Titel „Von der Hammerprägung zur mechanischen Prägung am Beispiel Aachener Münzen und Münzstempel“.

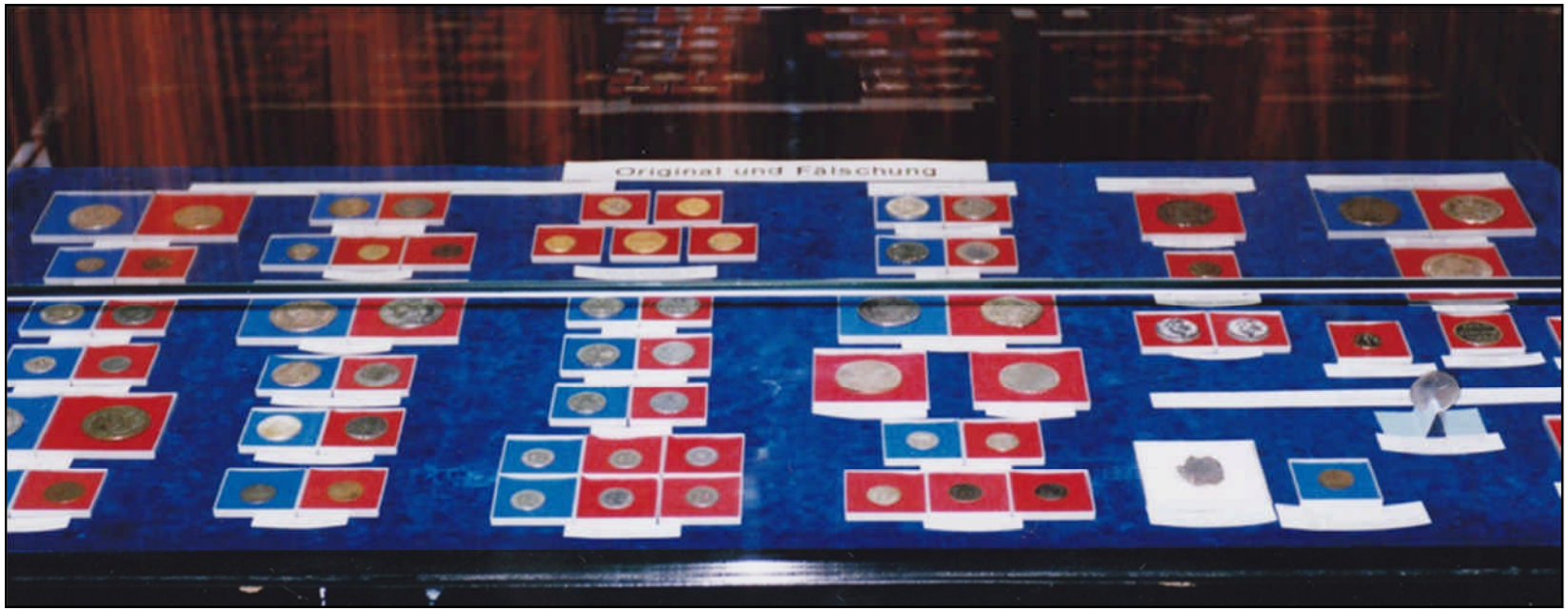
6. Ausstellungen

- In den damals noch voneinander unabhängigen Finanzinstituten Stadtsparkasse Aachen und Kreissparkasse Aachen wurden bereits seit den 1960er Jahren Ausstellungen von den Aachener Münzfreunden präsentiert.
- Meist erschienen dazu kurze Beschreibungen im DIN A5-Format.

6. Ausstellungen

Ausstellungsbroschüren

6. Ausstellungen



Ausstellung Aachener Bank 1990

6. Ausstellungen

Jubiläums-Ausstellung Aachener Bank 1990

- Die Feierlichkeiten zum 50-jährigen Jubiläum wurden von einer Ausstellung in der Aachener Bank begleitet.
- Dabei konnte eine umfangreiche Sammlung „Original und Fälschung“ präsentiert werden, bei der sogar eine „falsche Fälschung“ ans Tageslicht kam (5 DM-Stück mit zwei Adlerseiten).

6. Ausstellungen

Original und Fälschung eines Aachener Talers des Jahres 1571

6. Ausstellungen

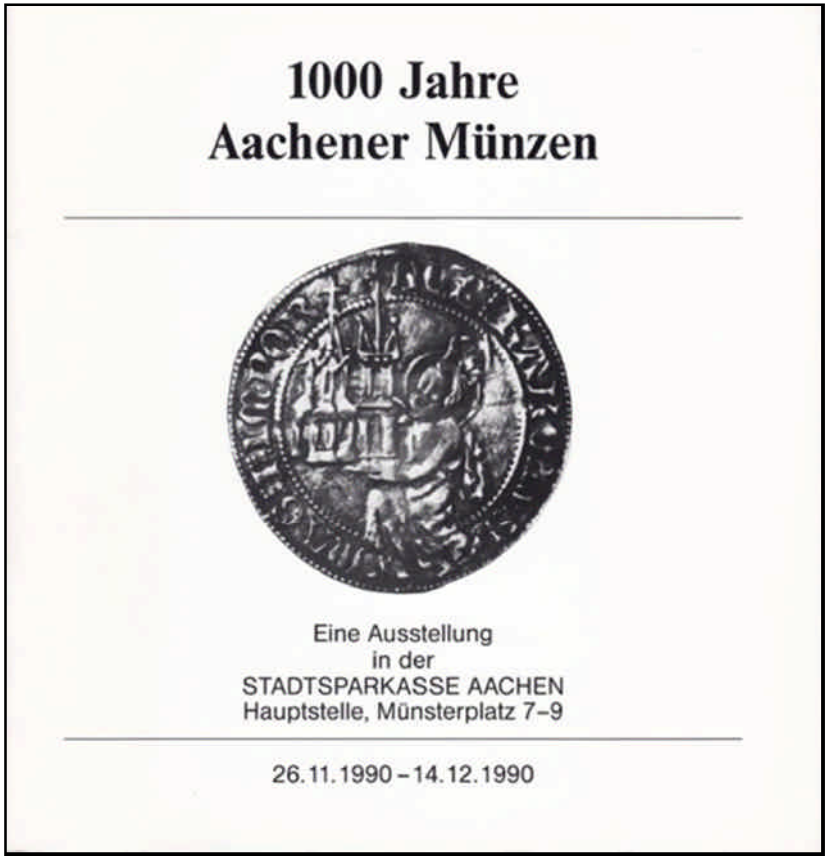
Heinz Kundolf erläutert den Besuchern die Exponate

6. Ausstellungen

Ausstellung „1000 Jahre Aachener Münzen“ in der Sparkasse Aachen 1990

- Die Aachener Münzfreunde präsentieren in der Stadtsparkasse Aachen am Münsterplatz eine viel beachtete Ausstellung zum Thema „1000 Jahre Aachener Münzen“.

6. Ausstellungen


1000 Jahre
Aachener Münzen

Eine Ausstellung
in der
STADTSPARKASSE AACHEN
Hauptstelle, Münsterplatz 7–9

26.11.1990 – 14.12.1990

Broschüre „1000 Jahre Aachener Münzen“

6. Ausstellungen

Karlspreis-Ausstellung Aachener Bank 1996

- Anlässlich der Verleihung des Internationalen Karlspreises an die niederländische Königin Beatrix wurden Münzen und Medaillen der Niederlande gezeigt.
- Zu diesem Anlass erschien als Jahresgabe der Aachener Münzfreunde eine Zusammenstellung der Gedenk-Medaillen auf den Internationalen Karlspreis zu Aachen.

6. Ausstellungen

Broschüre Karlspreismedaillen

6. Ausstellungen

Ausstellungen im Münzkabinett der Sparkasse Aachen am Münsterplatz

- Im Jahr 1997 erhielten 2 Vereinsmitglieder vom Vorstand der Sparkasse Aachen den Auftrag, in der Zentrale am Münsterplatz ein Münzkabinett einzurichten und zu bestücken.
- Basis waren die Bestände der bis 1992 eigenständigen Institute Stadtsparkasse Aachen und Kreissparkasse Aachen.

6. Ausstellungen

Das Münzkabinett in der Sparkasse Aachen am Münsterplatz

6. Ausstellungen

- Zur Eröffnung der ersten Ausstellung am 24. Mai 1997 wurden neben dem gesamten Spektrum der Aachener Numismatik die Münzen des Kaiserreiches ab 1871, die Münzen der Weimarer Republik von 1924 bis 1933, sowie Münzwaagen aus dem Herzogtum Berg und der Grafschaft Mark präsentiert.
- In der Folge konnten hier ein knappes Jahrzehnt lang Wechselausstellungen unter Mitwirkung der Aachener Münzfreunde präsentiert werden, zu denen regelmäßig Führungen angeboten und Beschreibungen herausgegeben wurden.

6. Ausstellungen

Dr. Claus-Peter Meyer, Heinz Kundolf und Siegfried Heise bei einer Führung durch die Ausstellung

6. Ausstellungen

Karlspreis-Ausstellung Aachener Bank 2011

- Auf Wunsch der Karlspreisstiftung wurde am 5. Mai 2011 in der Aachener Bank am Theaterplatz eine Ausstellung zum Thema „Vom karolingischen Denar zum Euro“ eröffnet.
- Die Exponate stammten aus dem Bestand der Stadt Aachen und von privaten Sammlern.

6. Ausstellungen

Ausstellung zum Tag des offenen Denkmals 2012 in der Sparkasse Aachen

- Im Rahmen einer Ausstellung rund um den Aachener Stadtbrand von 1656 und den Rathausbrand 1883 wurden neben grafischen Dokumenten aus der Sammlung Crous Münzen und Medaillen aus der städtischen Sammlung gezeigt.

6. Ausstellungen

Ausstellung bei der Numismatischen Gesellschaft Speyer 2012

- Bei der Numismatischen Gesellschaft Speyer wurde die in Aachen gezeigte Ausstellung „Vom karolingischen Denar zum Euro“ um eine Reihe von Nicht-Aachener Prägungen ergänzt und vom 25. Oktober bis 5. Dezember 2012 in der Volksbank Kur- und Rheinpfalz präsentiert.

7. Sonstige Veranstaltungen und Aktivitäten

- Für den 8. August 1999 hatte die Stadt Aachen die Aachener Vereine zur Teilnahme am ersten Aachener Vereins-Open-Air auf den Katschhof eingeladen.

7. Sonstige Veranstaltungen und Aktivitäten

Heinz Kundolf und Marc Haase im Gespräch mit Besuchern

7. Sonstige Veranstaltungen und Aktivitäten

Heinz Kundolf und Marc Haase im Gespräch mit Besuchern

7. Sonstige Veranstaltungen und Aktivitäten

- Eine Fortsetzung dieser Veranstaltungen fand seit 2012 unter dem Motto „Tag der Vereine / Ehrenwert“ statt.
- Selbstverständlich waren die Aachener Münzfreunde wieder zu allen Terminen mit einem Stand vertreten.

7. Sonstige Veranstaltungen und Aktivitäten

Der Vorstand 2012:
Manfred Schumacher, Dr. Wolfgang Bücken, Dr. Claus-Peter Meyer

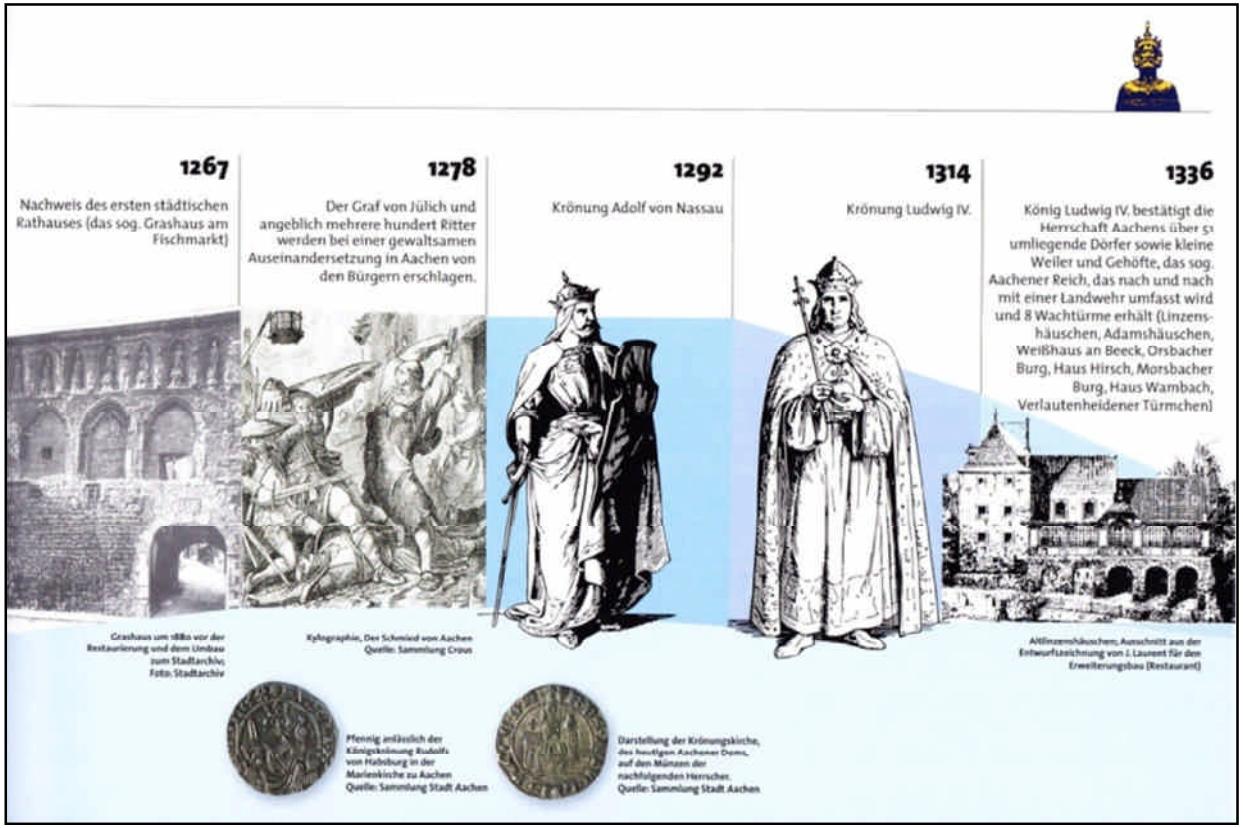
7. Sonstige Veranstaltungen und Aktivitäten

- Zum Karlsjahr 2014 entstand in den Aachen-Arkaden am Bahnhof Rothe Erde auf einer Fläche von über 1.200 qm eine Installation, bei der 100 ausgewählte Daten der Geschichte Aachens in Bild und Text inszeniert wurden.
- Die Installation konnte durch numismatische Objekte aus dem städtischen Münzkabinett bzw. von Münzfreunden ergänzt werden.

7. Sonstige Veranstaltungen und Aktivitäten

Die Geschichte Aachens in den Aachen-Arkaden

7. Sonstige Veranstaltungen und Aktivitäten



Die Geschichte Aachens in den Aachen-Arkaden

7. Sonstige Veranstaltungen und Aktivitäten

- Eine von unserem Vereinsmitglied Dr. Joachim Walter erstellte Web-Seite (www.aachen-muenzen.com) gibt einen umfangreichen Überblick zur Aachener Münzgeschichte und viele damit in Zusammenhang stehenden Themen.

7. Sonstige Veranstaltungen und Aktivitäten

- Zu ihrem 75-jährigen Bestehen richten die Aachener Münzfreunde vom 9. bis 11. Oktober 2015 den 14. Rheinischen Münztag mit Vorträgen, Diskussionen, einer Münzbörse und Führungen in Aachen aus.
- Zum Jubiläum erscheinen eine Festschrift und eine Medaille in Kupfer und Silber.

Schlusswort

Ich bedanke mich für die Aufmerksamkeit.

Ich wünsche allen Anwesenden noch einen angenehmen Aufenthalt bei unserer Jubiläumsveranstaltung!

Informationen

Festschrift

75 Jahre Aachener Münzfreunde

1940 - 2015

Moneta Urbis Aquensis

Verkaufspreis: 12 Euro

Informationen

Jubiläumsmedaille in Kupfer

Verkaufspreis: 50 Euro

Informationen

Jubiläumsmedaille in Silber

Verkaufspreis: 100 Euro